

Vorwort

Dieser Kodierleitfaden wurde erstmalig 2002 im Rahmen des DRG-Evaluationsprojekts Gastroenterologie unter Federführung von Herrn Professor Dr. W. F. Caspary und Herrn Professor Dr. P. Frühmorgen von der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) zusammen mit der DRG-Research-Group des Universitätsklinikums Münster erstellt. Später wurde der Kodierleitfaden auf Initiative von Dr. U. Rosien und Dr. B. Akoglu in bewährter Zusammenarbeit mit der DRG-Research-Group weitergeführt und weiterentwickelt. Inzwischen wurde die Arbeitsgruppe Kodierleitfaden als eigenständige Untergruppe der Kommission für medizinische Klassifikation und Gesundheitsökonomie der DGVS, ins Leben gerufen. Neue engagierte Mitglieder aus unserer Fachgesellschaft sind hinzugekommen und haben viele neue Impulse geben können. So wurde letztes Jahr nach nunmehr 20 Jahren eine grundlegende Veränderung in der Struktur des Kodierleitfadens umgesetzt und in diesem Jahr weitergeführt. Die jährliche Aktualisierung erfolgte auch in diesem Jahr durch Mitglieder der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) in Zusammenarbeit mit der inspiring health GmbH, München.

Dass dieser Kodierleitfaden ein wichtiger Bestandteil der Erlassicherung werden sollte, wurde erst über die Jahre immer deutlicher. Besonders in der heutigen Zeit der strukturellen Veränderung und Prüfquotenabschläge ist eine korrekte und somit belastbare Kodierung wichtiger denn je.

Für die jahrelange Treue unserer multidisziplinären Leserschaft möchten wir uns sehr herzlich bedanken und wünschen Ihnen für Ihre wertvolle Arbeit weiterhin viel Erfolg.

Frankfurt, im Oktober 2022 Dr. med. Bora Akoglu
Prof. Dr. med. Jörg Albert